Cantate

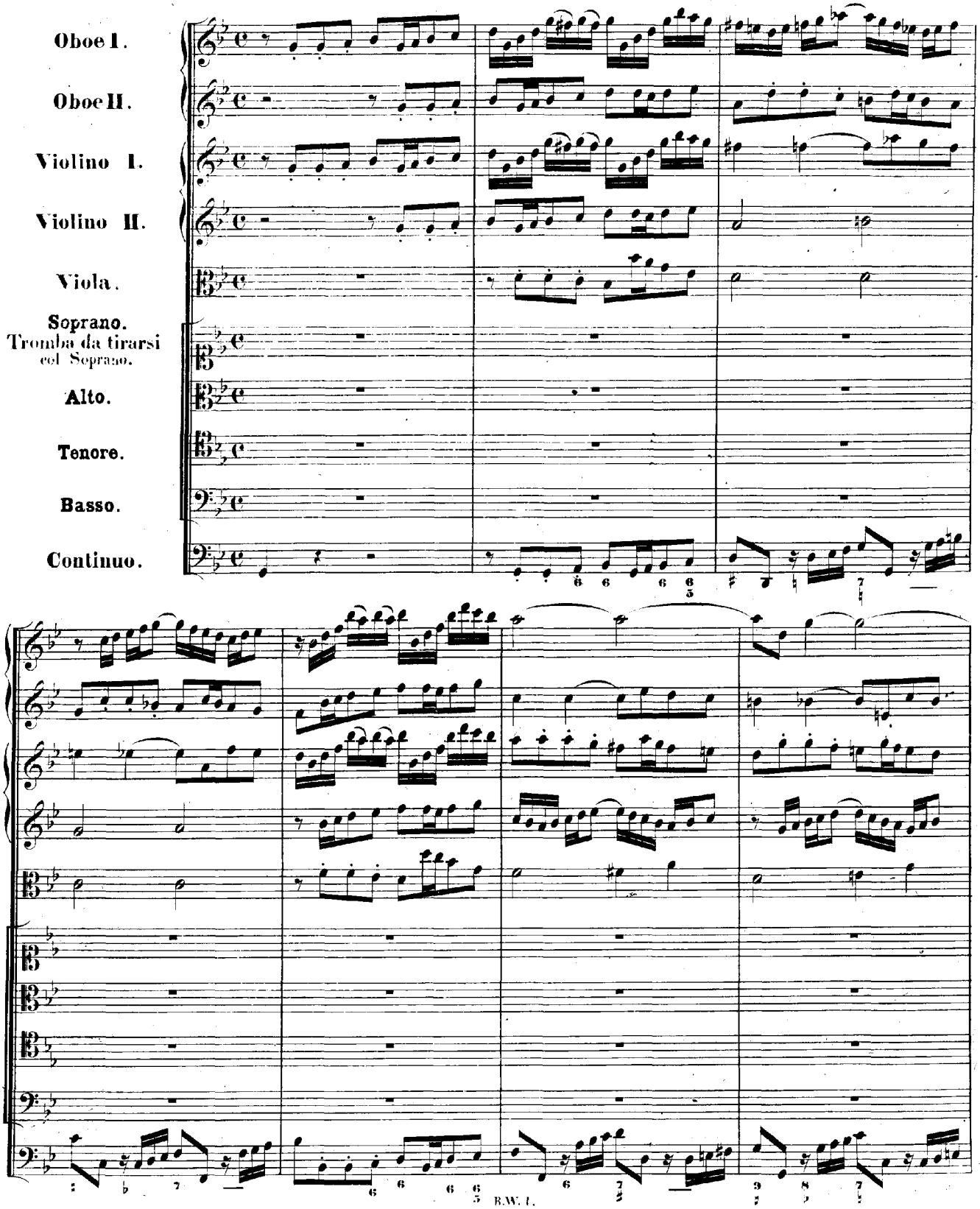
Am vierundzwanzigsten Sonntage nach Trinitatis

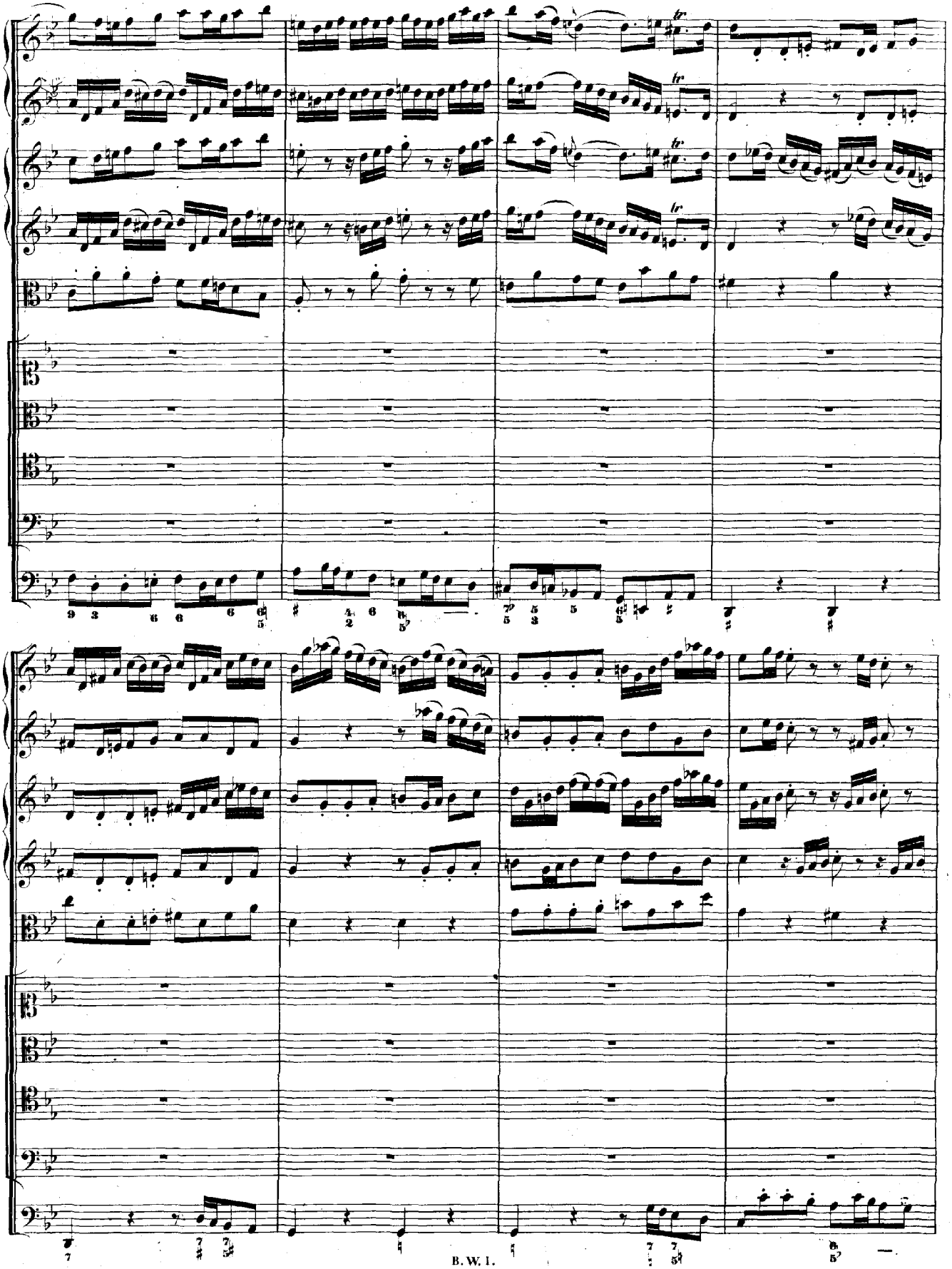
„Wo soll ich fliehen hin."

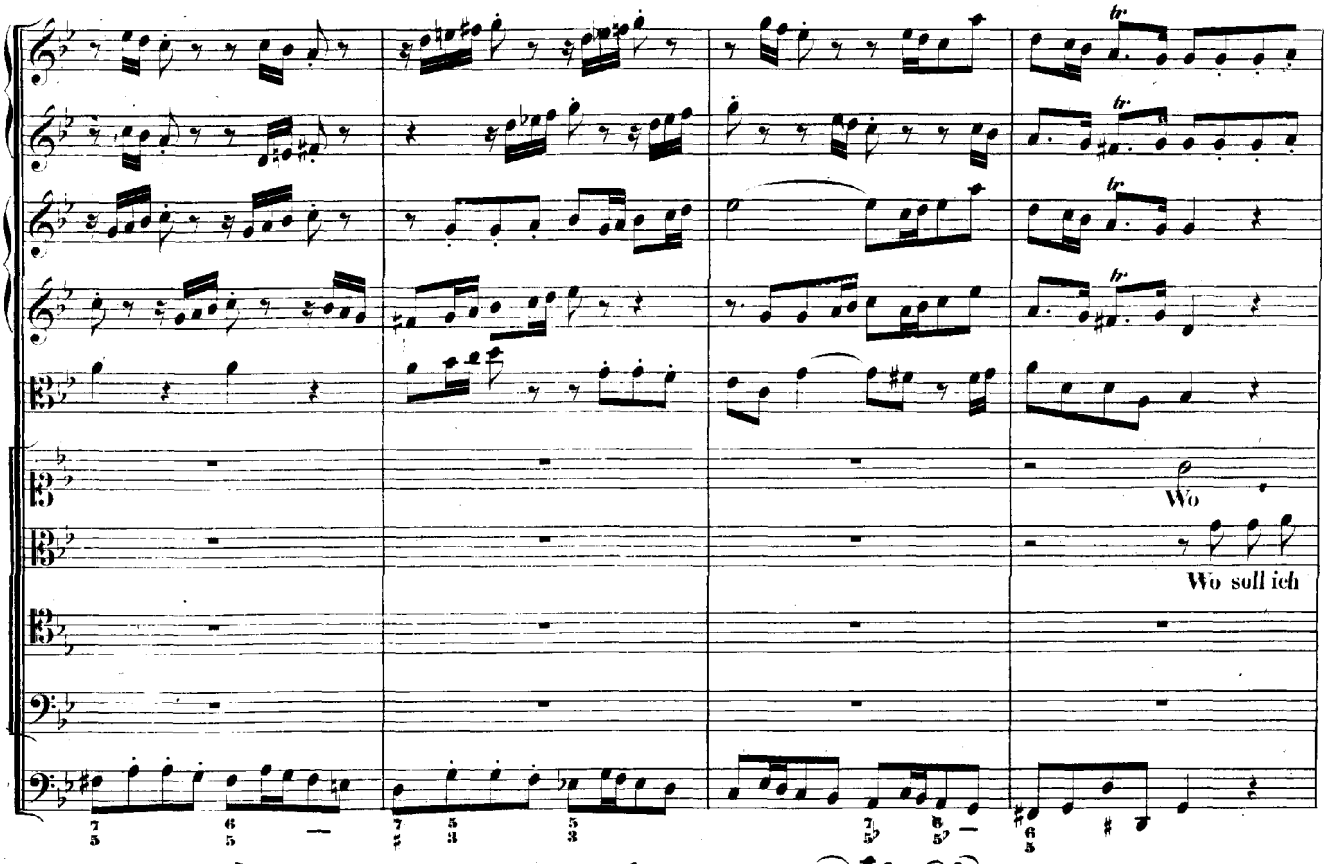
Psa. 5.

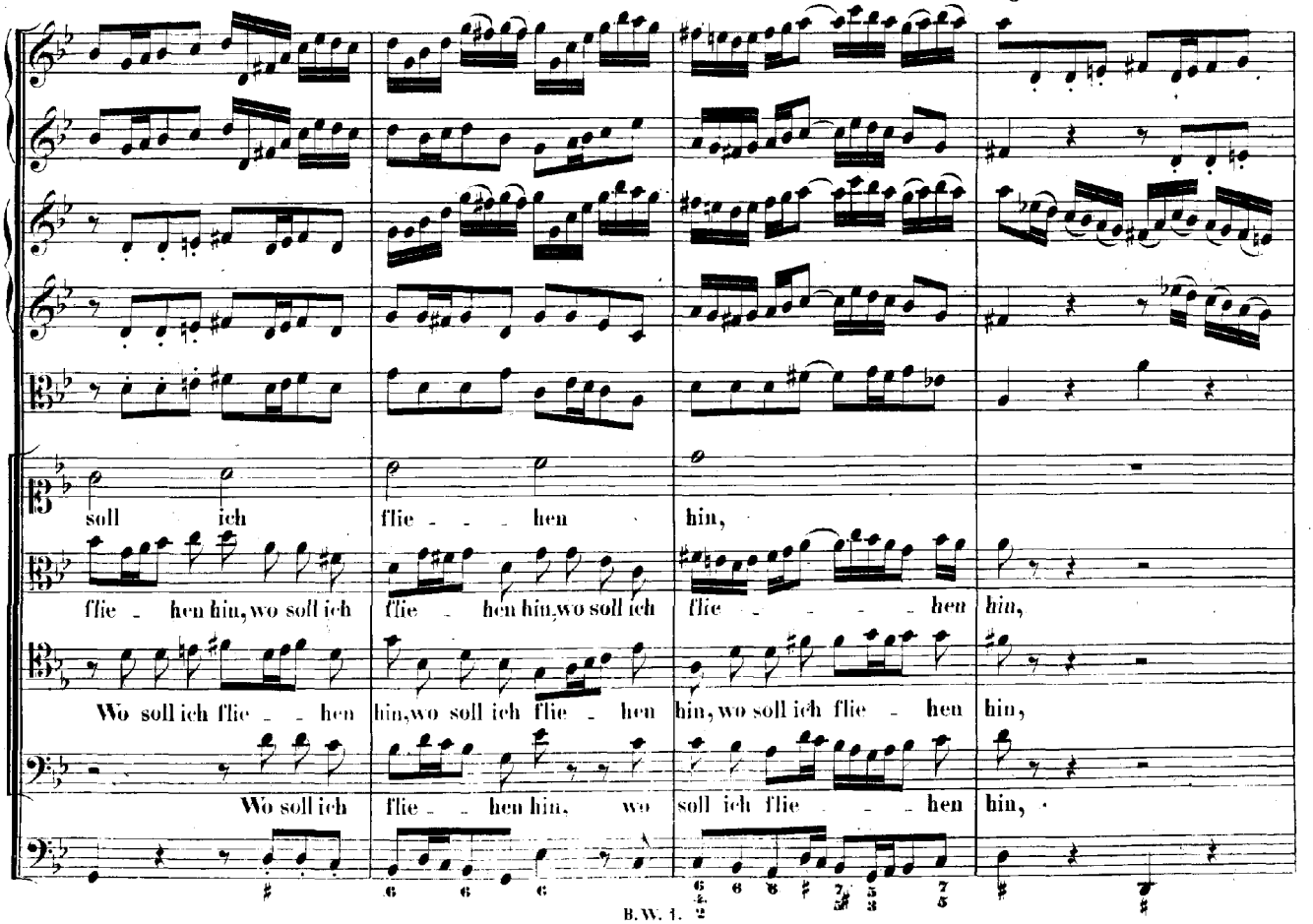
Dominica 19 post Trinitatis.

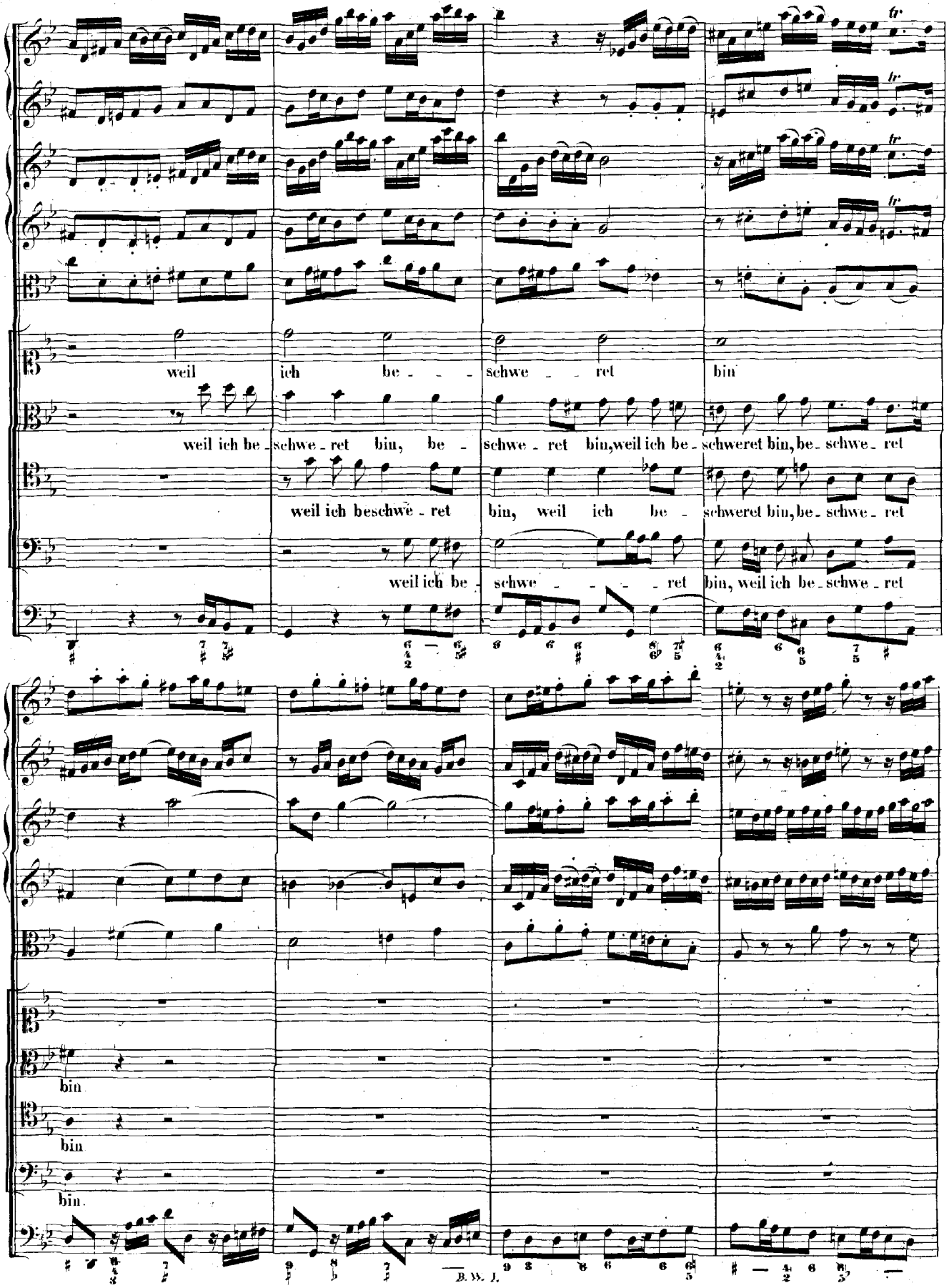
„Wo soll ich fliehen hin."

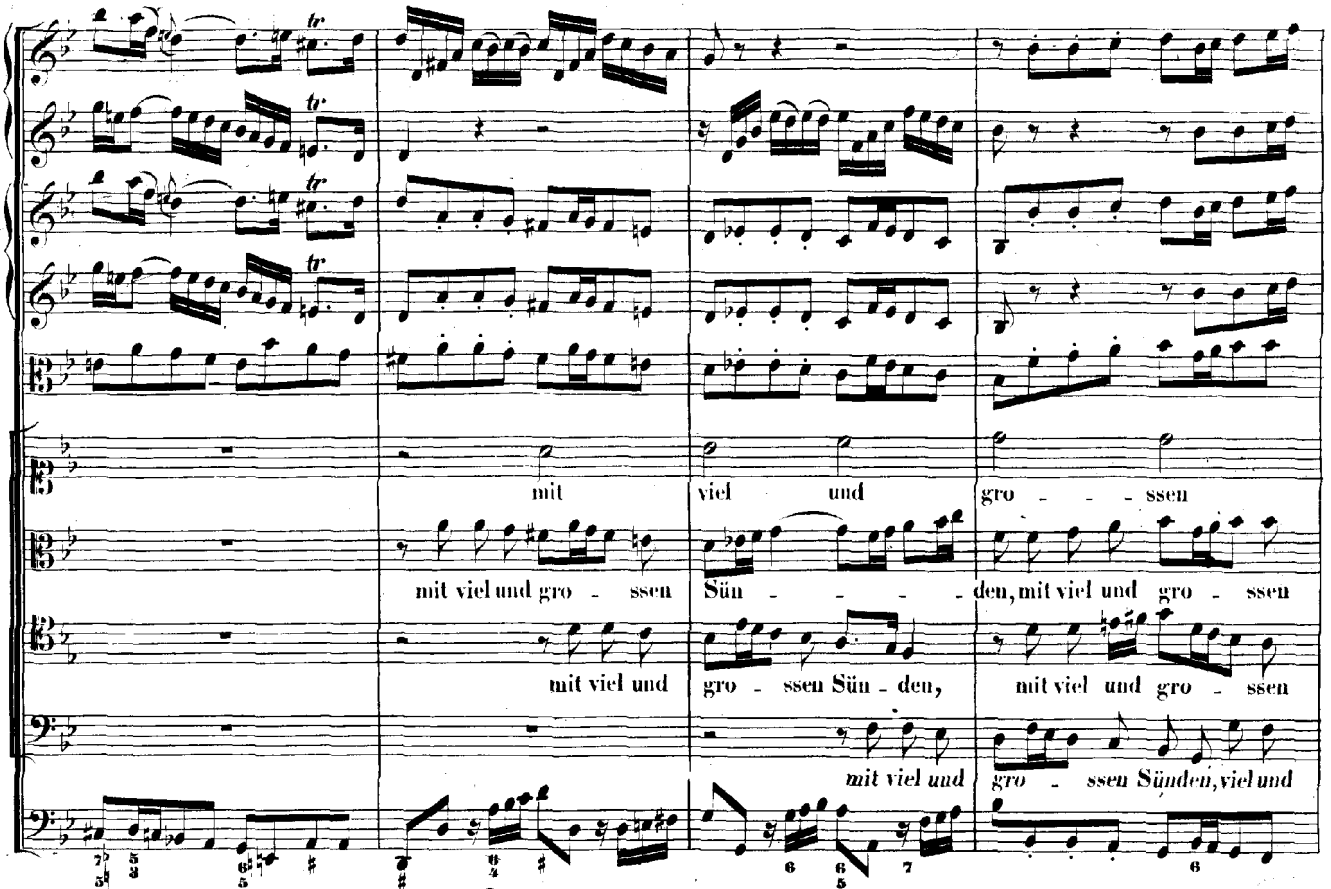


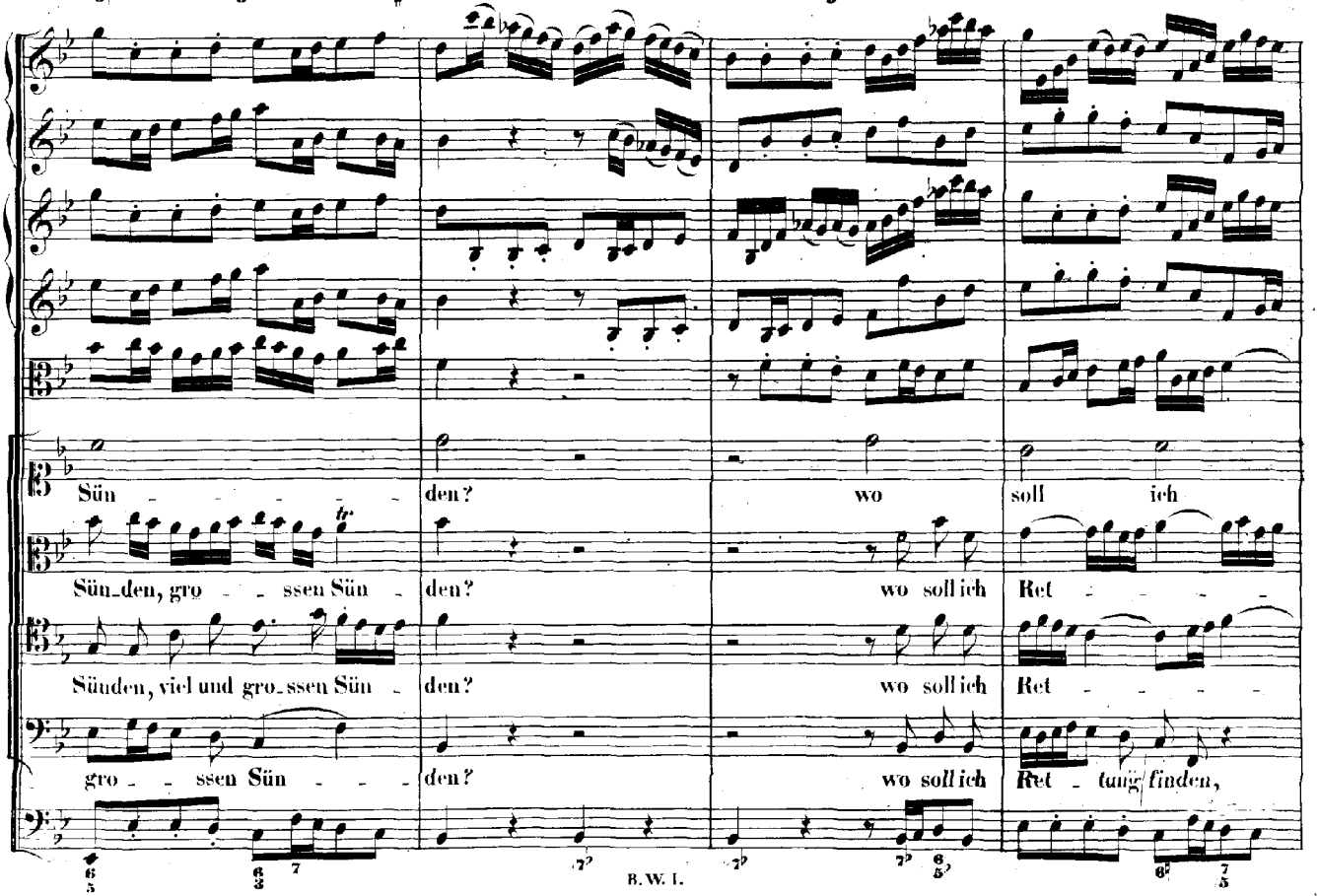


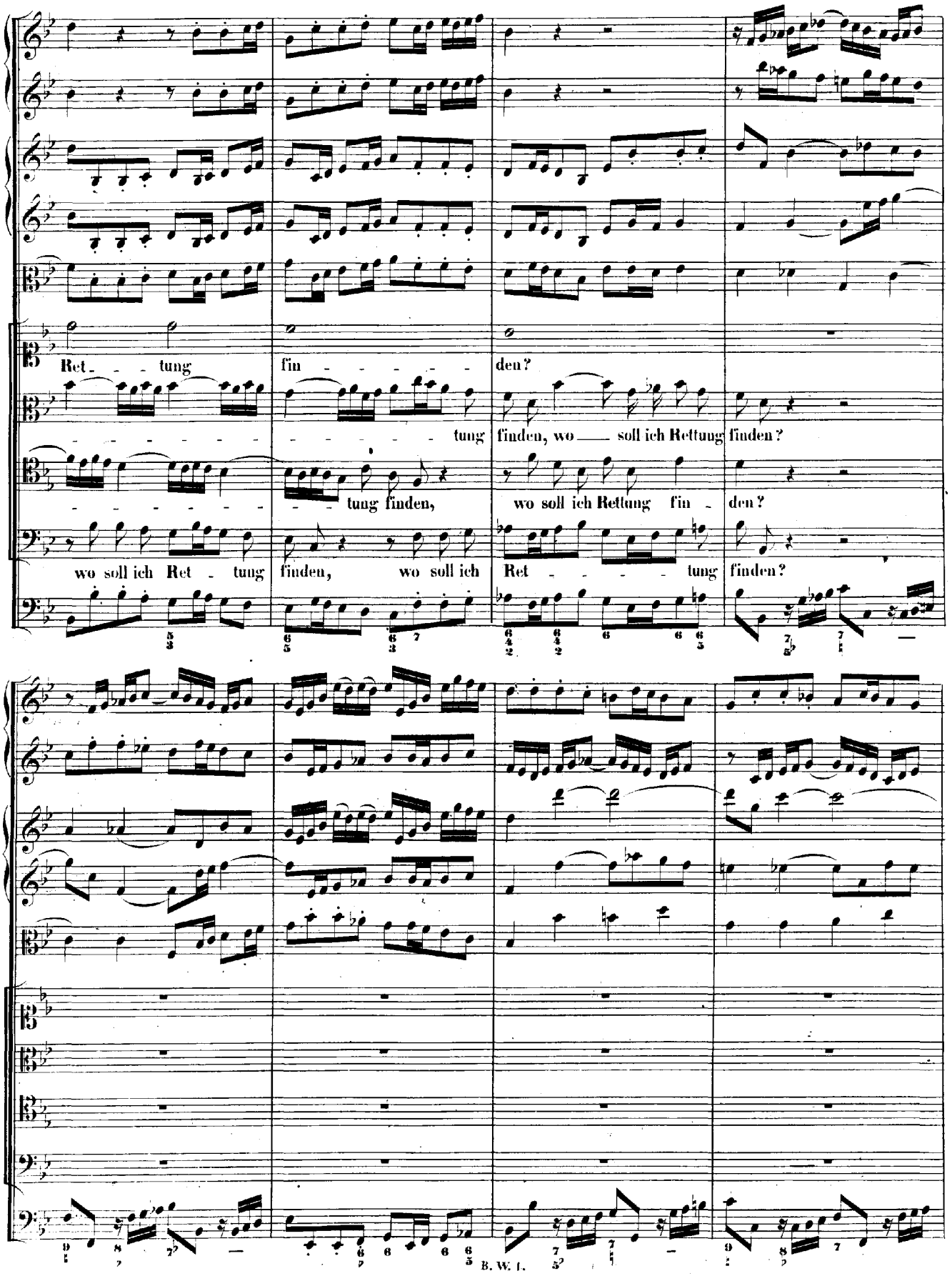

Wo
Wo soll ich

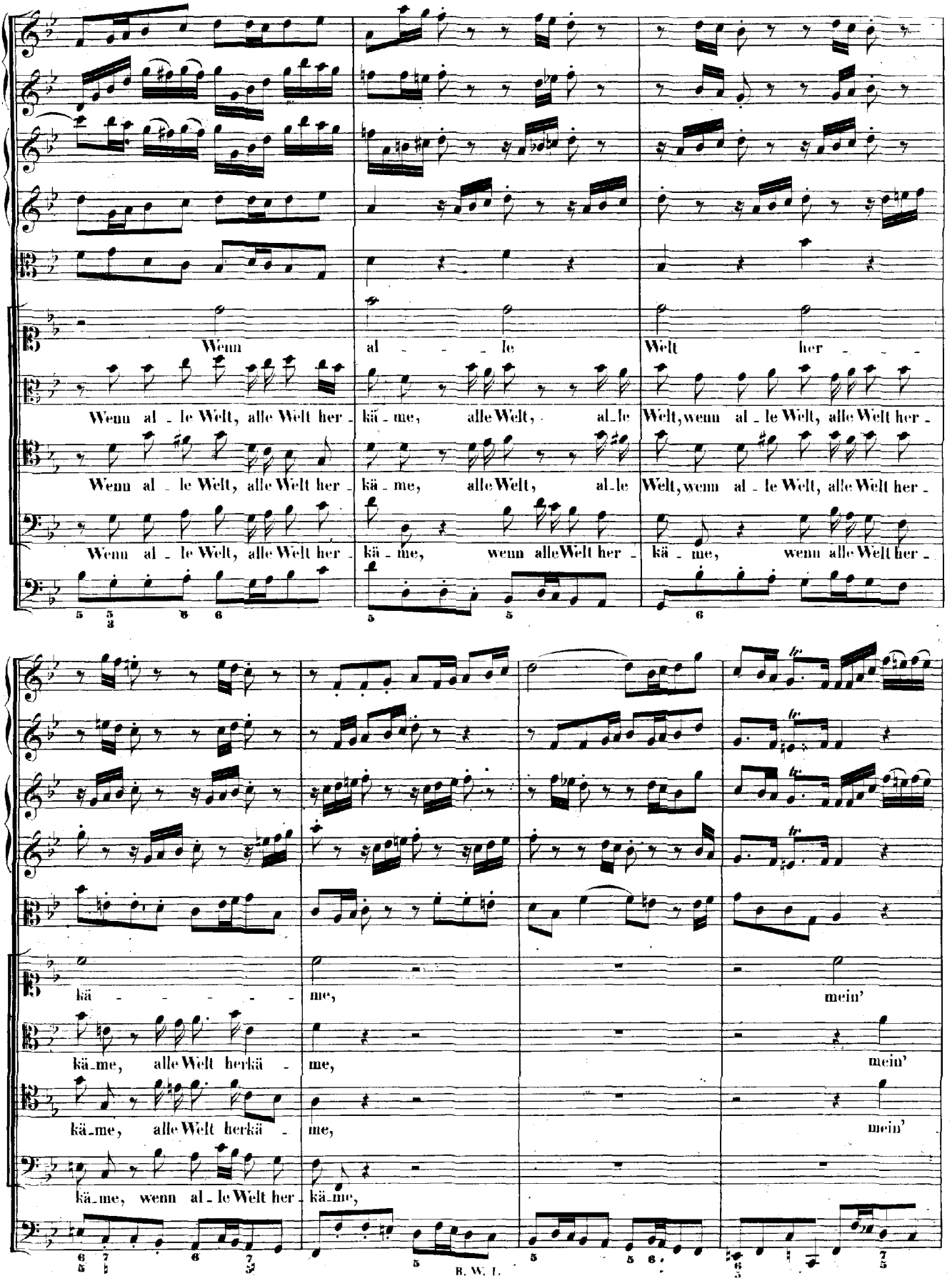

soll ich flie - - hen hin,
flie - hen hin, wo soll ich flie - hen hin, wo soll ich flie - - - - hen hin,
Wo soll ich flie - - hen hin, wo soll ich flie - hen hin, wo soll ich flie - hen hin,
Wo soll ich flie - - hen hin, wo soll ich flie - - hen hin,

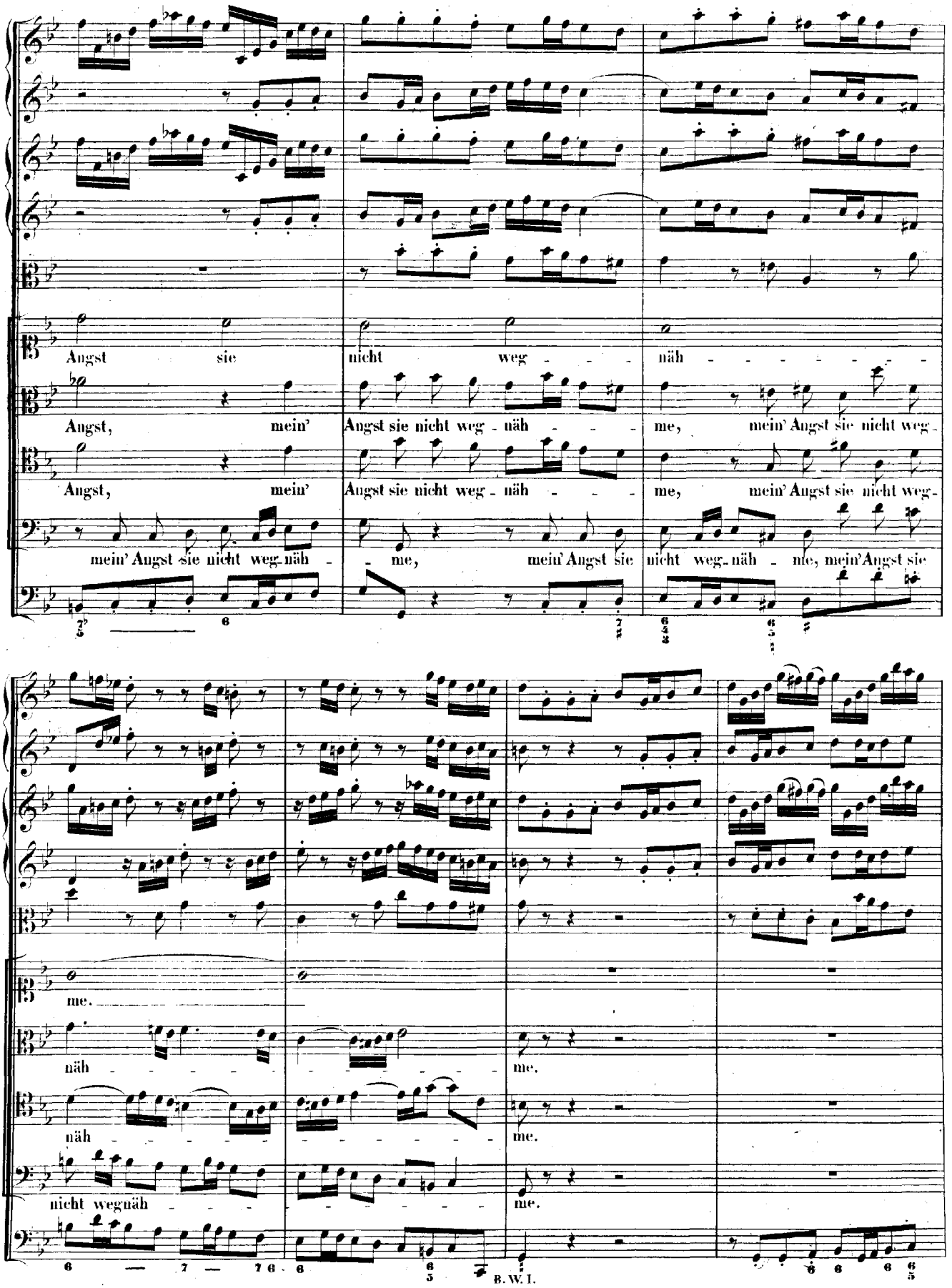

weil ich be - - - schwe - - ret bin
weil ich be - schwe - ret bin, be - schwe - ret bin, weil ich be - schweret bin, be - schwe - ret
weil ich beschwe - ret bin, weil ich be - schweret bin, be - schwe - ret
weil ich be - schwe - - - - ret bin, weil ich be - schwe - ret
bin
bin
bin.

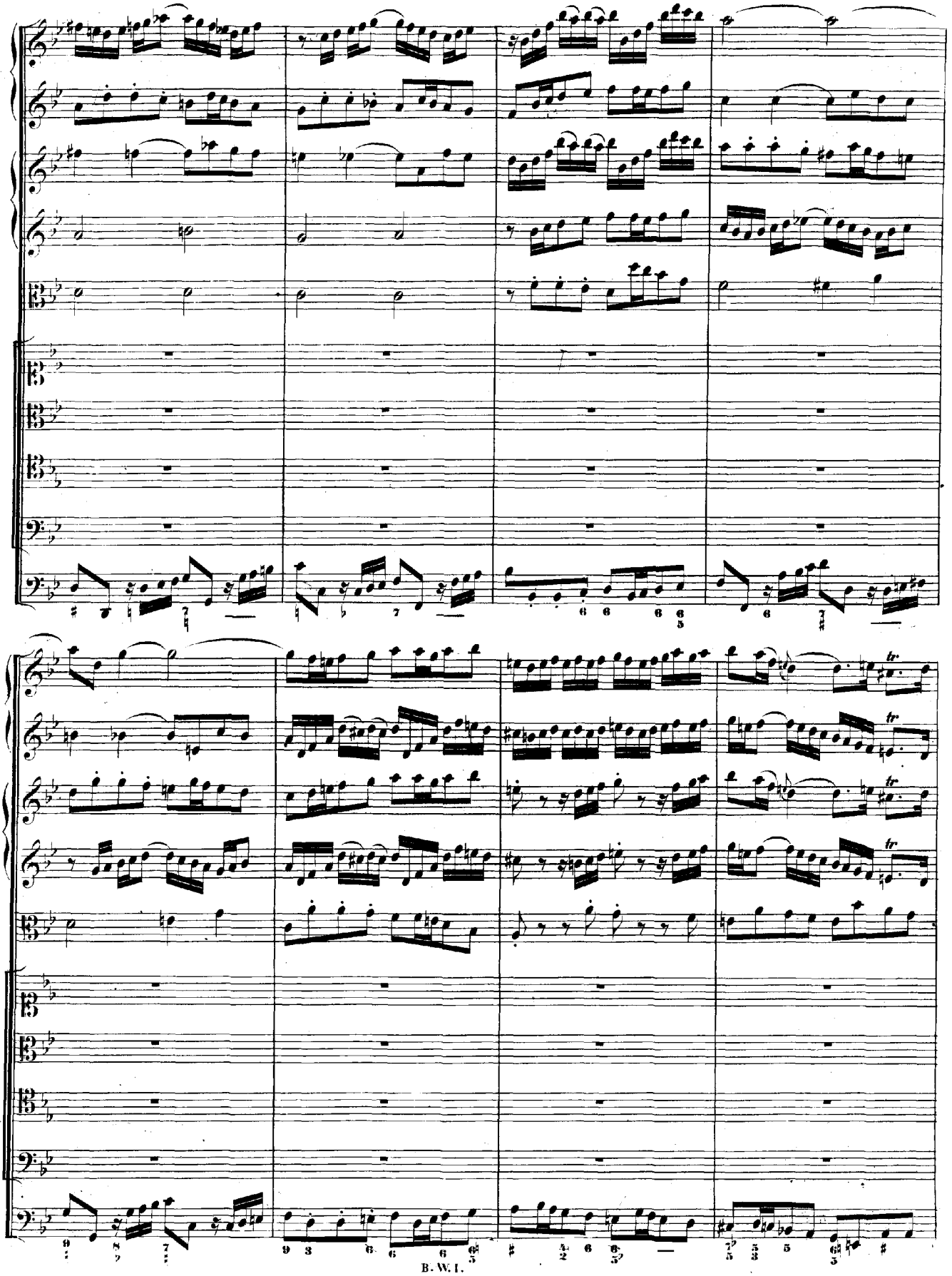

mit viel und gro - - - ssen
mit viel und gro - ssen Sün - - - - den, mit viel und gro - ssen
mit viel und gro - ssen Sün - den, mit viel und gro - ssen
mit viel und gro - ssen Sünden, viel und

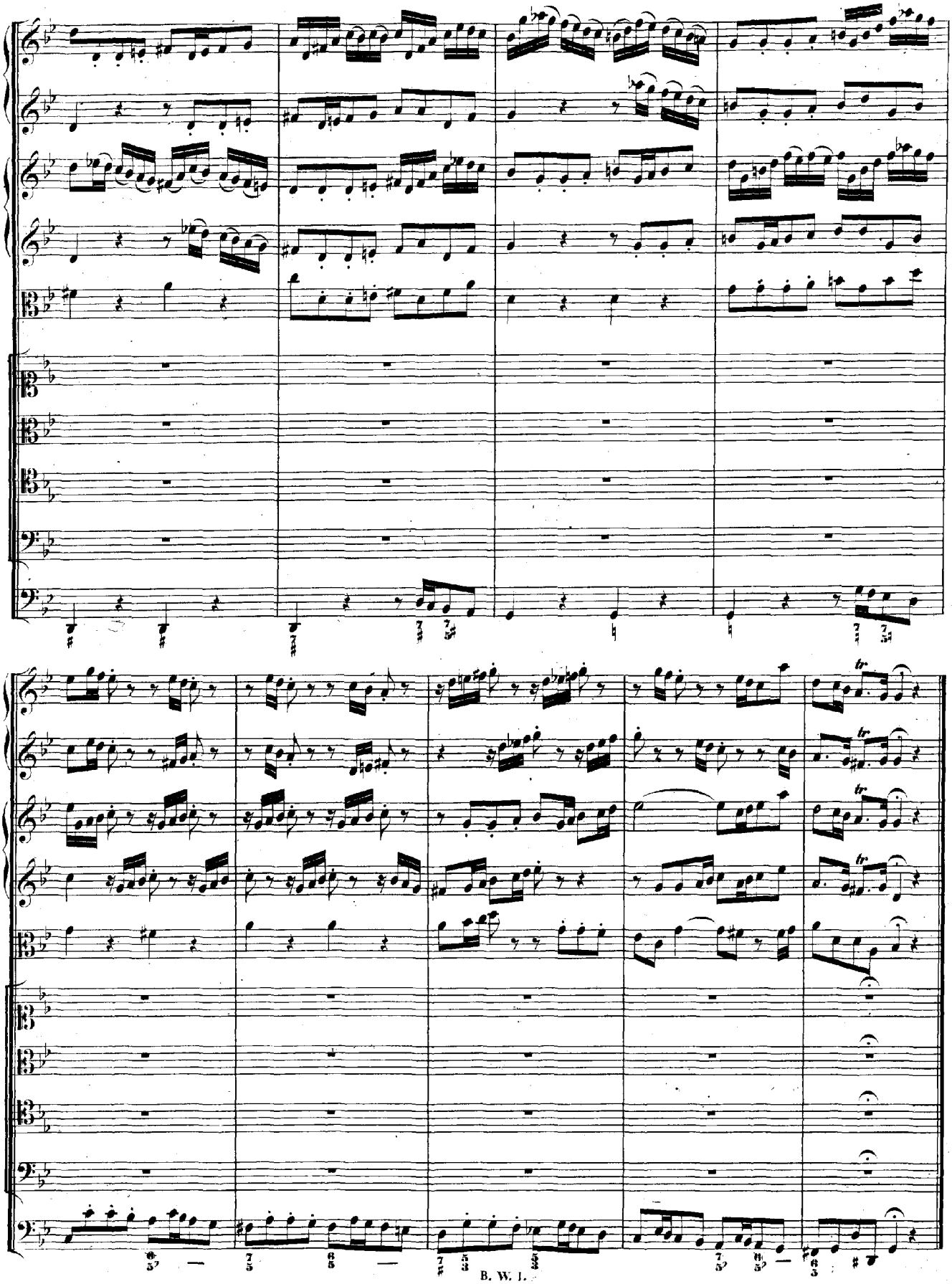

Sün - - - - - - den? wo soll ich
Sün - den, gro - - ssen Sün - den? wo soll ich Ret - - - - -
Sünden, viel und gro - ssen Sün - den? wo soll ich Ret - - - - -
gro - - ssen Sün - - - den? wo soll ich Ret - tung finden,


Ret - - tung fin - - - - - - den?
- - - - - - - - - - - - - - tung finden, wo — soll ich Rettung finden?
- - - - - - - - - - tung finden, wo soll ich Rettung fin - den?
wo soll ich Ret - tung finden, wo soll ich Ret - - - - - tung finden?


Wenn al - - - le Welt her - - -
Wenn al - le Welt, alle Welt her - kä - me, alle Welt, al - le Welt, wenn al - le Welt, alle Welt her -
Wenn al - le Welt, alle Welt her - kä - me, alle Welt, al - le Welt, wenn al - le Welt, alle Welt her -
Wenn al - le Welt, alle Welt her - kä - me, wenn alle Welt her - kä - me, wenn alle Welt her -
kä - - - - - - me, mein'
kä - me, alle Welt herkä - me, mein'
kä - me, alle Welt herkä - me, mein'
kä - me, wenn al - le Welt her - kä - me,


Angst sie nicht weg - - - näh - - - - - - - -
Angst, mein' Angst sie nicht weg - näh - - - me, mein' Angst sie nicht weg -
Angst, mein' Angst sie nicht weg - näh - - - me, mein' Angst sie nicht weg-
mein' Angst sie nicht weg-näh - - me, mein' Angst sie nicht weg-näh - me, mein' Angst sie
me.
näh - - - - - - - - me.
näh - - - - - - - - me.
nicht wegnäh - - - - - - - - me.





RECITATIVO.

Basso.

Continuo.

Der Sünden Wust hat mich nicht nur befleckt, er hat vielmehr den gan_zen Geist be_

deckt, Gott müsste mich als unrein von sich treiben; doch weil ein Tropfen heilges Blut so grosse Wunder thut, kann

ich noch un_ver_stossen bleiben. Die Wunden sind ein offnes Meer, dahin ich mei_ne Sünden

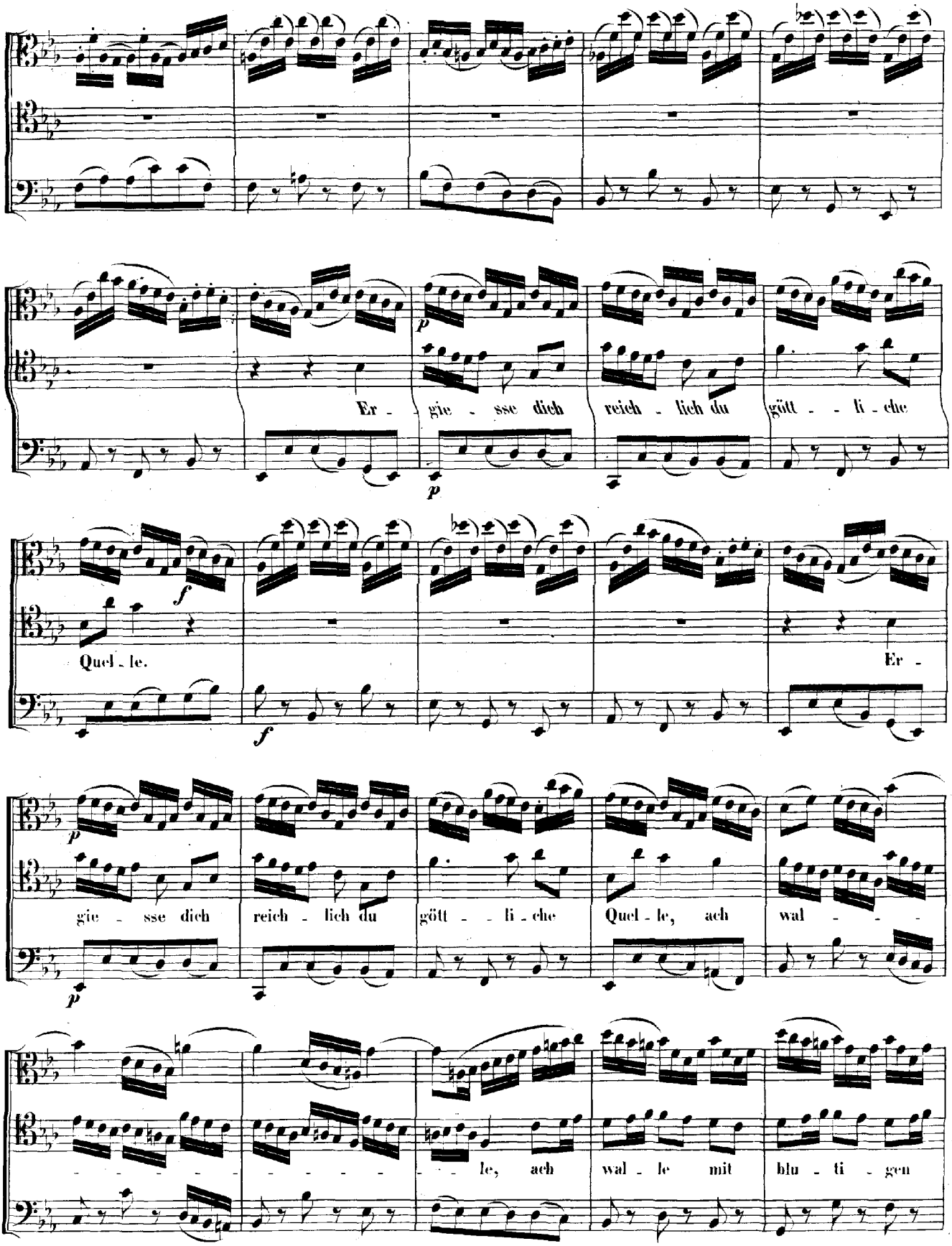
senke, und wenn ich mich zu diesem Strome len_ke, so macht er mich von meinen Fle_cken leer.

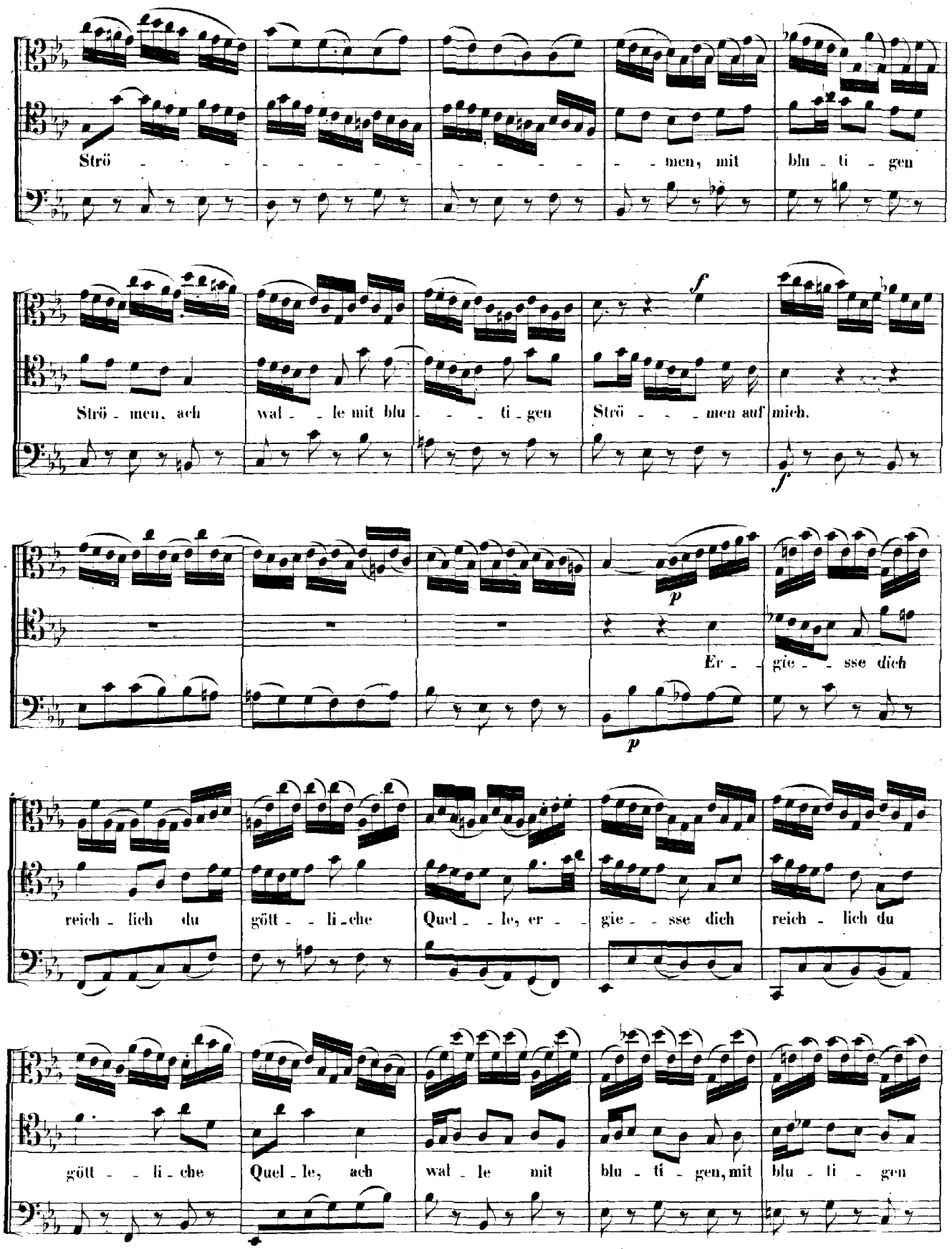
ARIA.

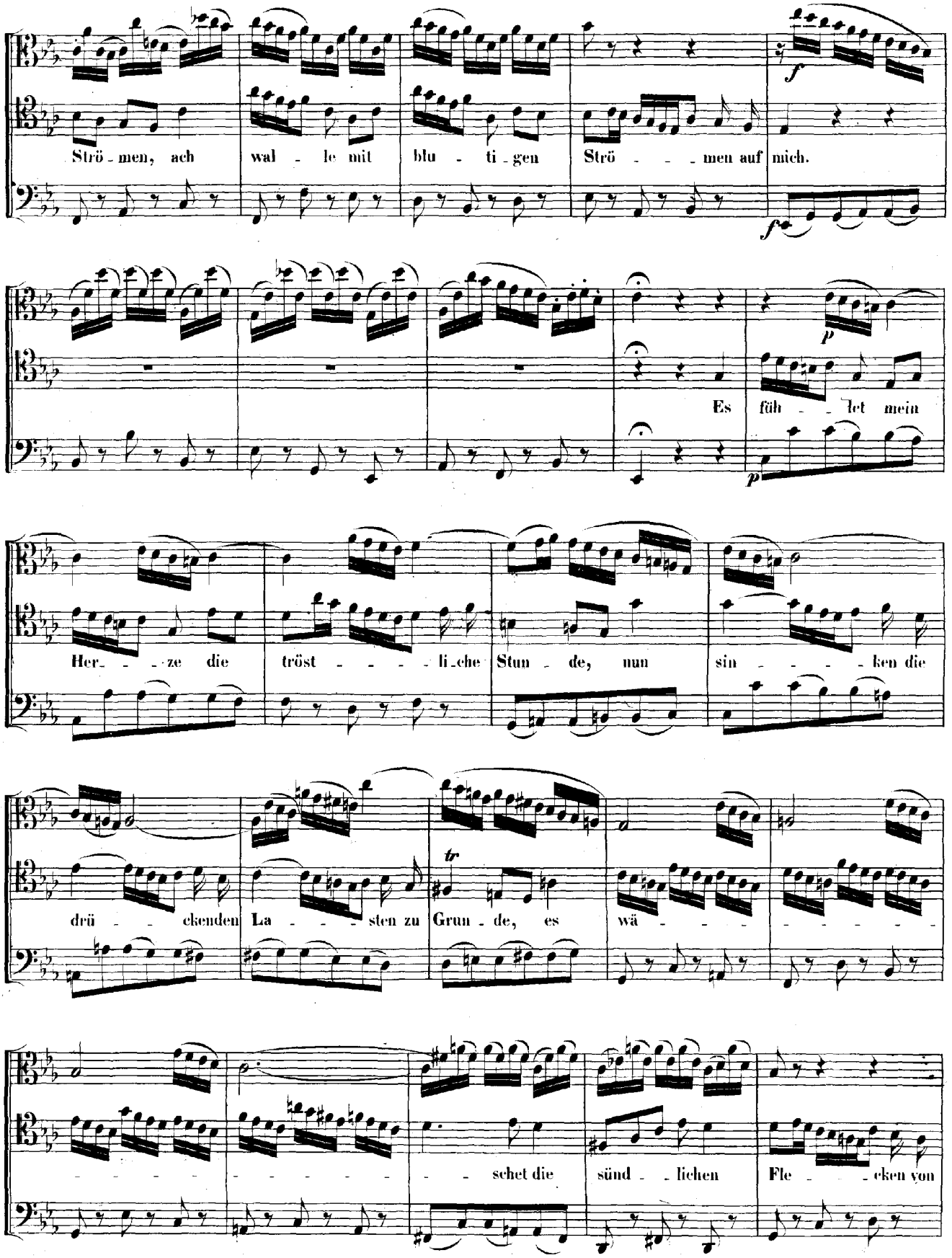
Viola Solo.

Tenore.

Continuo.

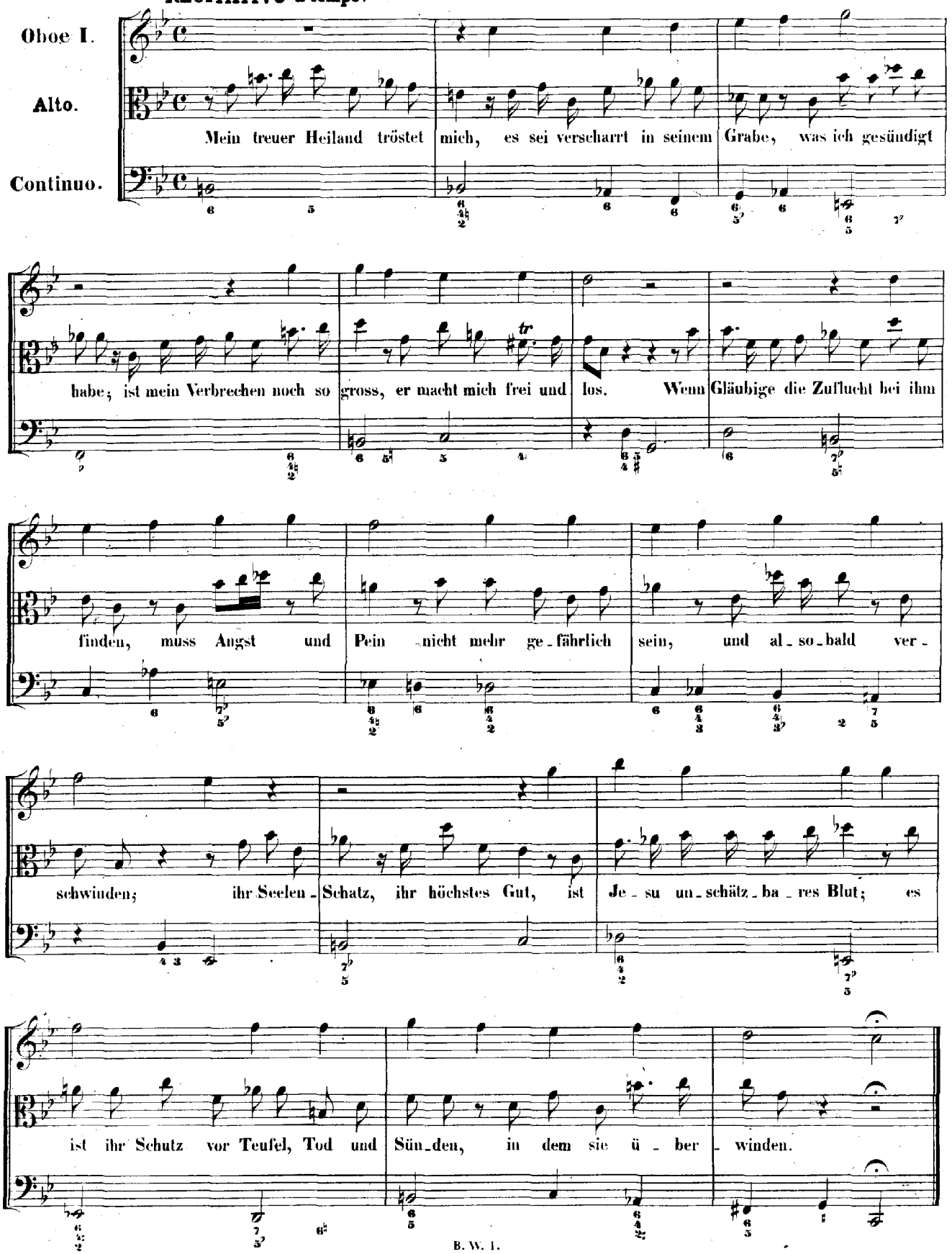

Er - gie - sse dich reich - lich du gött - - li - che
Quel - le.
Er -
gie - sse dich reich - lich du gött - - li - che Quel - le, ach wal - - -
- - - - - - - - - - - - - le, ach wal - le mit blu - ti - gen


Strö - - - - - - - - - - - - - men, mit blu - ti - gen
Strö - men, ach wal - - le mit blu - - - - ti - gen Strö - - - - men auf mich.
Er - gie - - sse dich
reich - lich du gött - - li - che Quel - - le, er - - gie - - sse dich reich - lich du
gött - - li - che Quel - le, ach wal - le mit blu - ti - gen, mit blu - ti - gen


Strö - men, ach wal - le mit blu - ti - gen Strö - - - men auf mich.
Es füh - - let mein
Her - - - ze die tröst - - - - li - che Stun - de, nun sin - - - - ken die
drü - - ckenden La - - - sten zu Grun - de, es wä - - - - - - - -
- - - - - - - - - - - schet die sünd - - lichen Fle - - - cken von

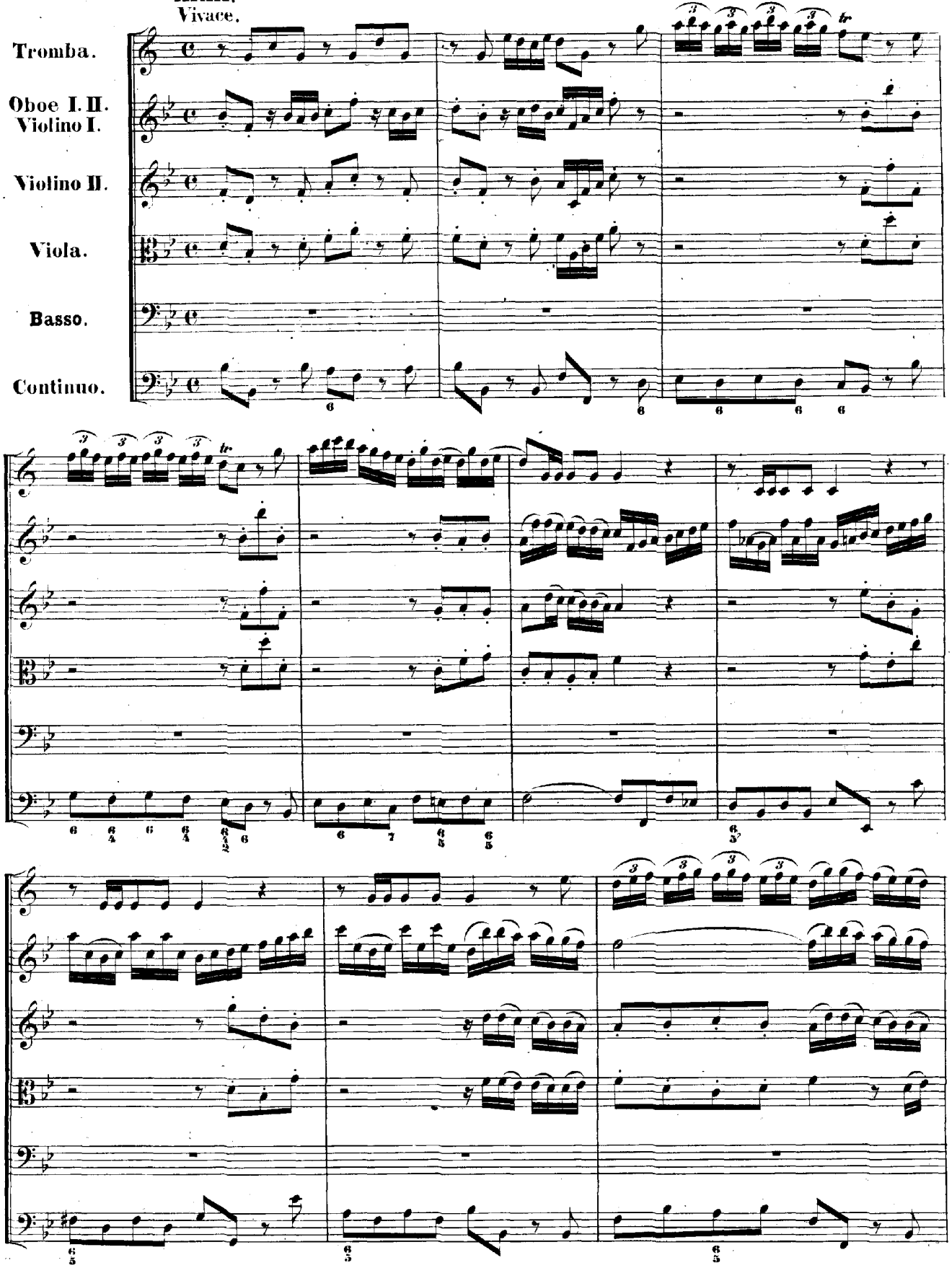
sich. Es
füh - let mein Her - ze die tröst - - - liche Stun - de, nun
sin - - - ken die drü - - - ckenden La - - - sten zu Grun - de, es
wä - - - - - - - - - - - - - - - - - - -
- - - schet die sünd - li - chen Fle - - - cken von sich.
f p f
Dal Segno.

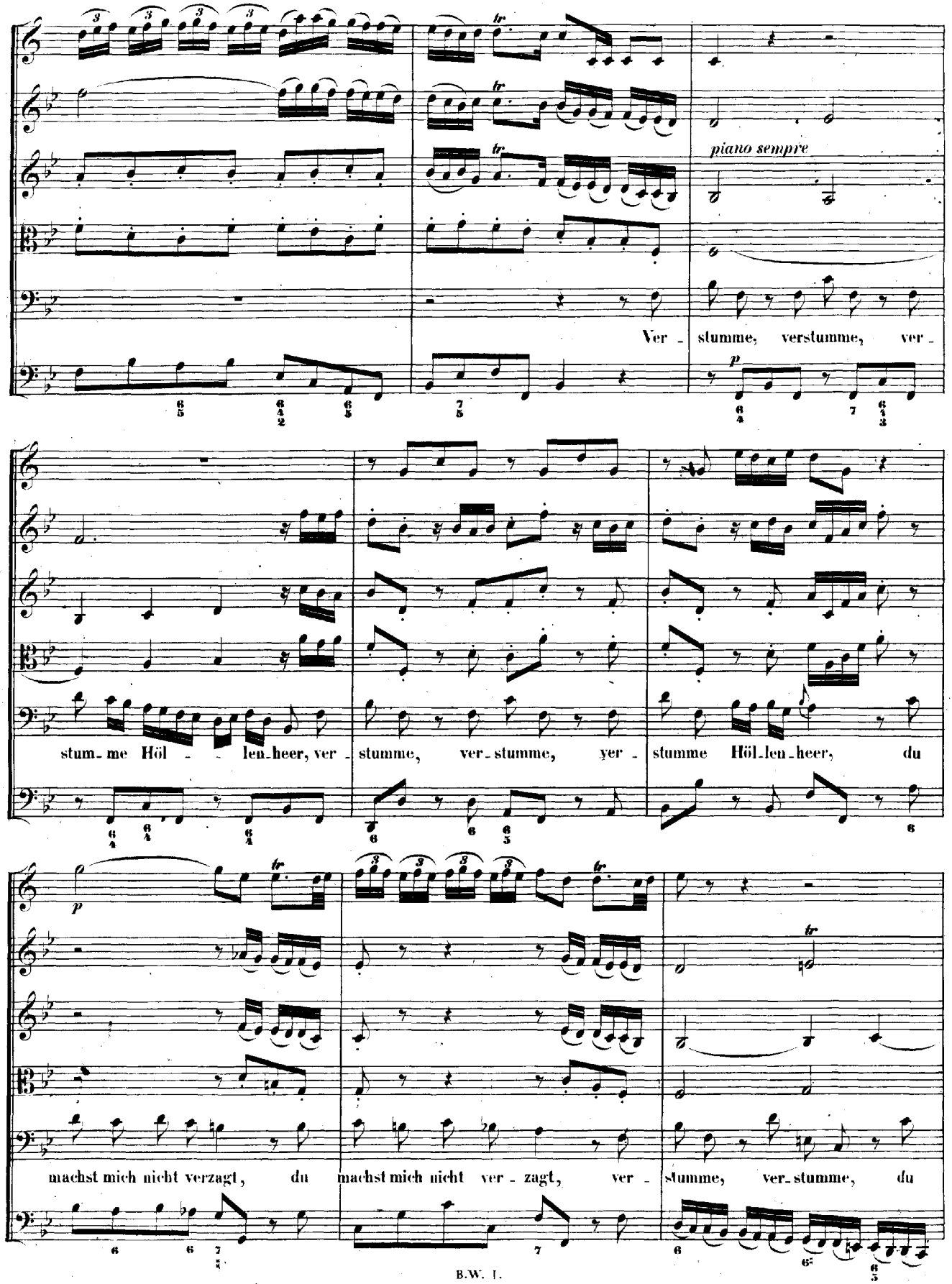
RECITATIVO a tempo.

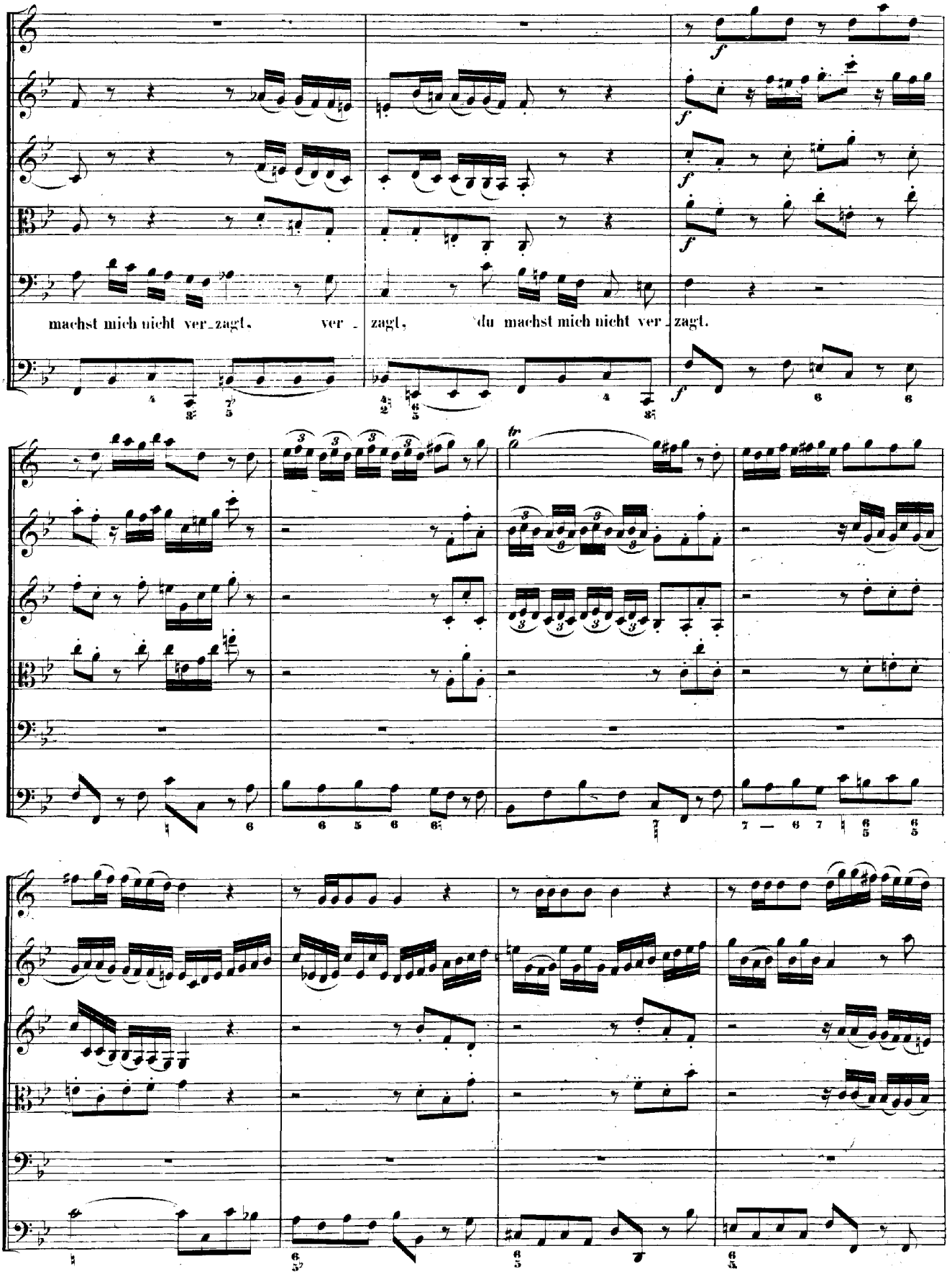


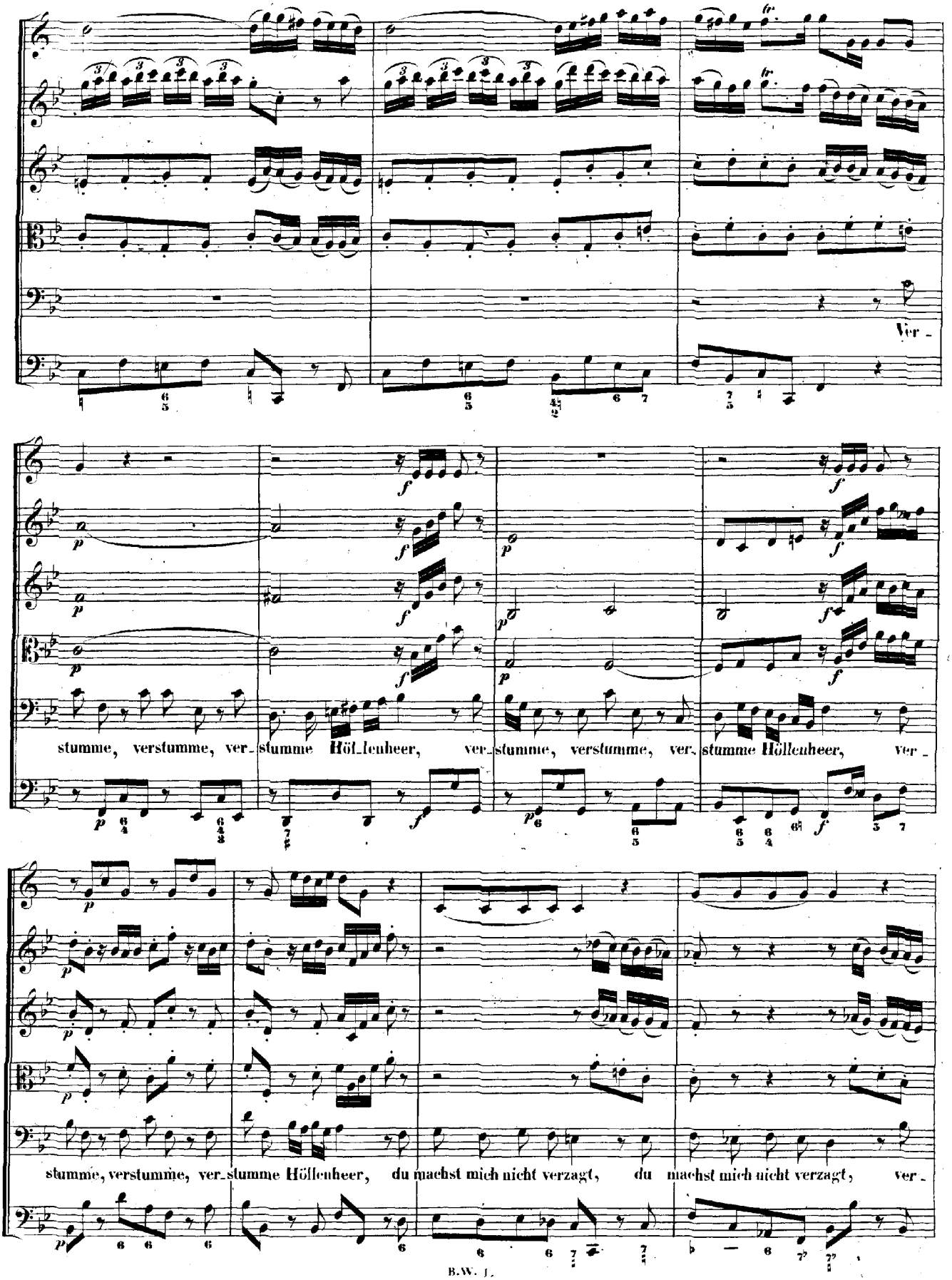
ARIA.

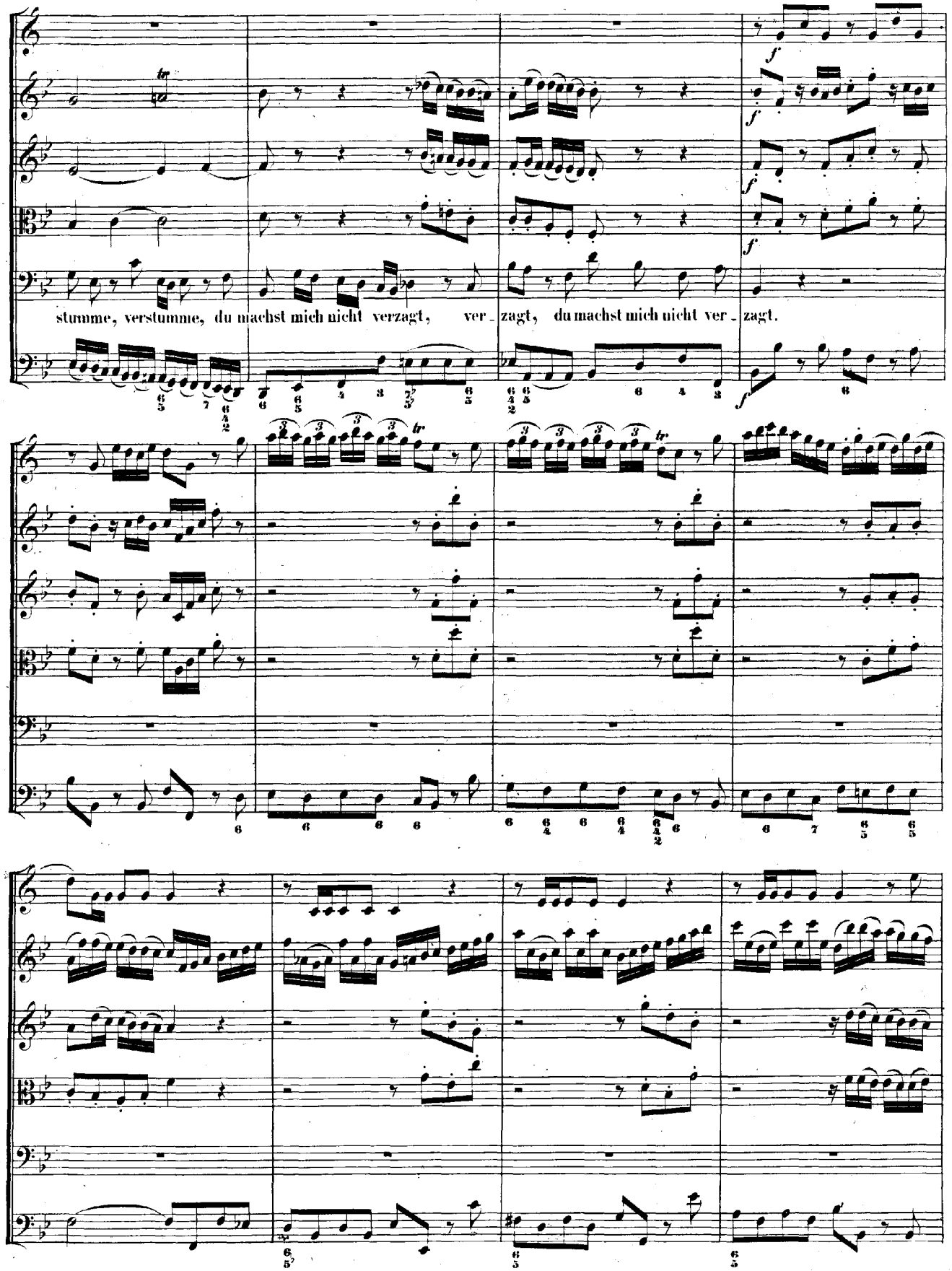
Vivace.

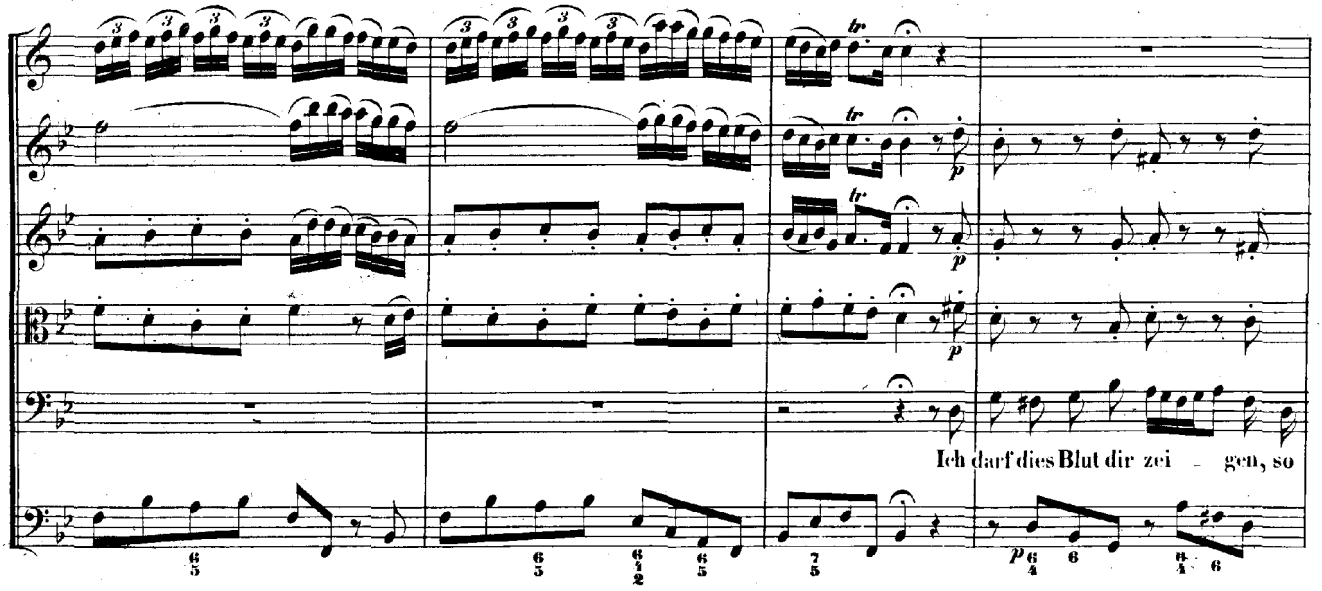


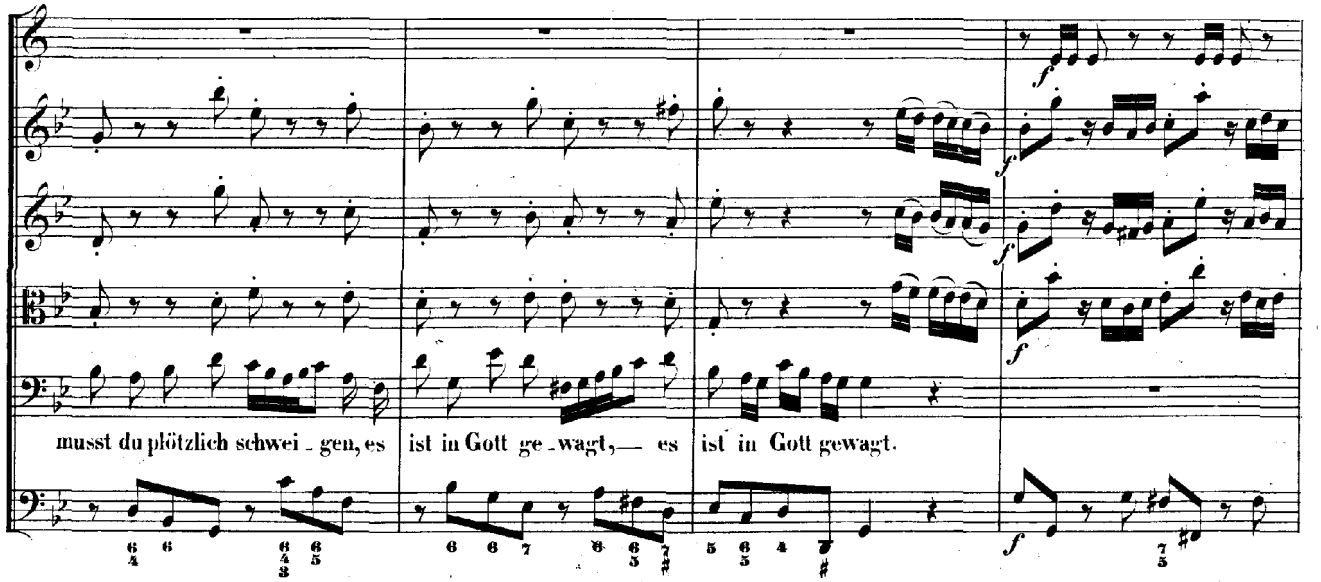

piano sempre
Ver - stumme, verstumme, ver -
stum- me Höl - - len-heer, ver - stumme, ver-stumme, ver - stumme Höl-len-heer, du
machst mich nicht verzagt, du machst mich nicht ver - zagt, ver - stumme, ver-stumme, du

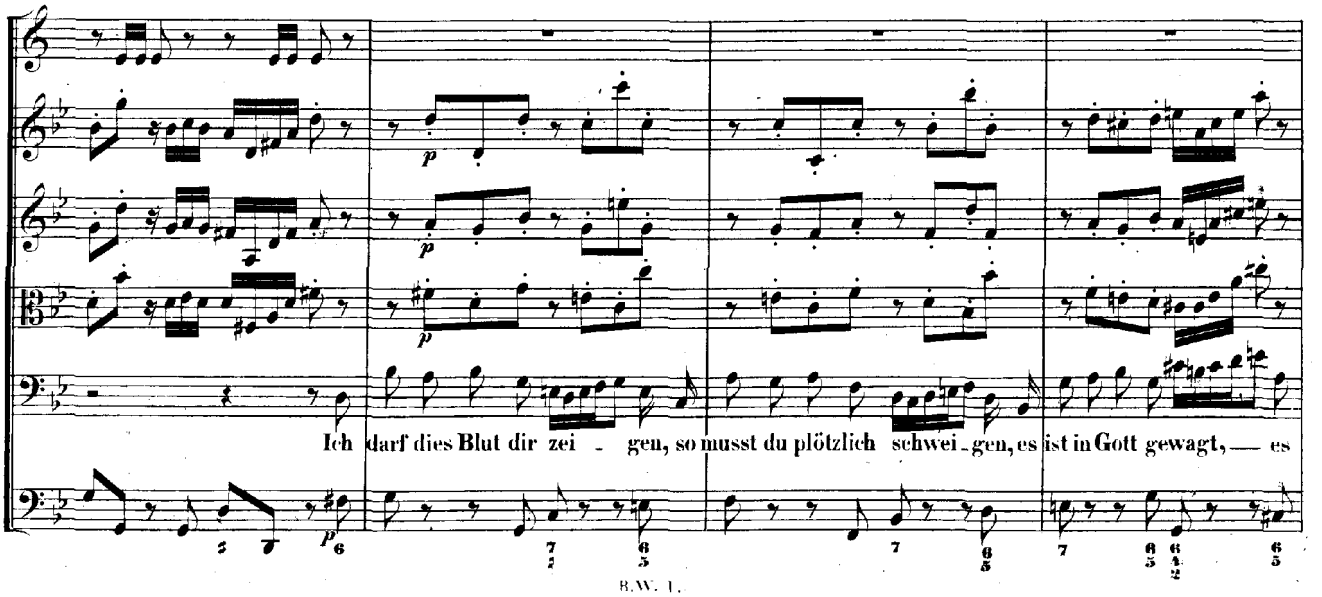

machst mich nicht ver_zagt, ver_zagt, du machst mich nicht ver_zagt.

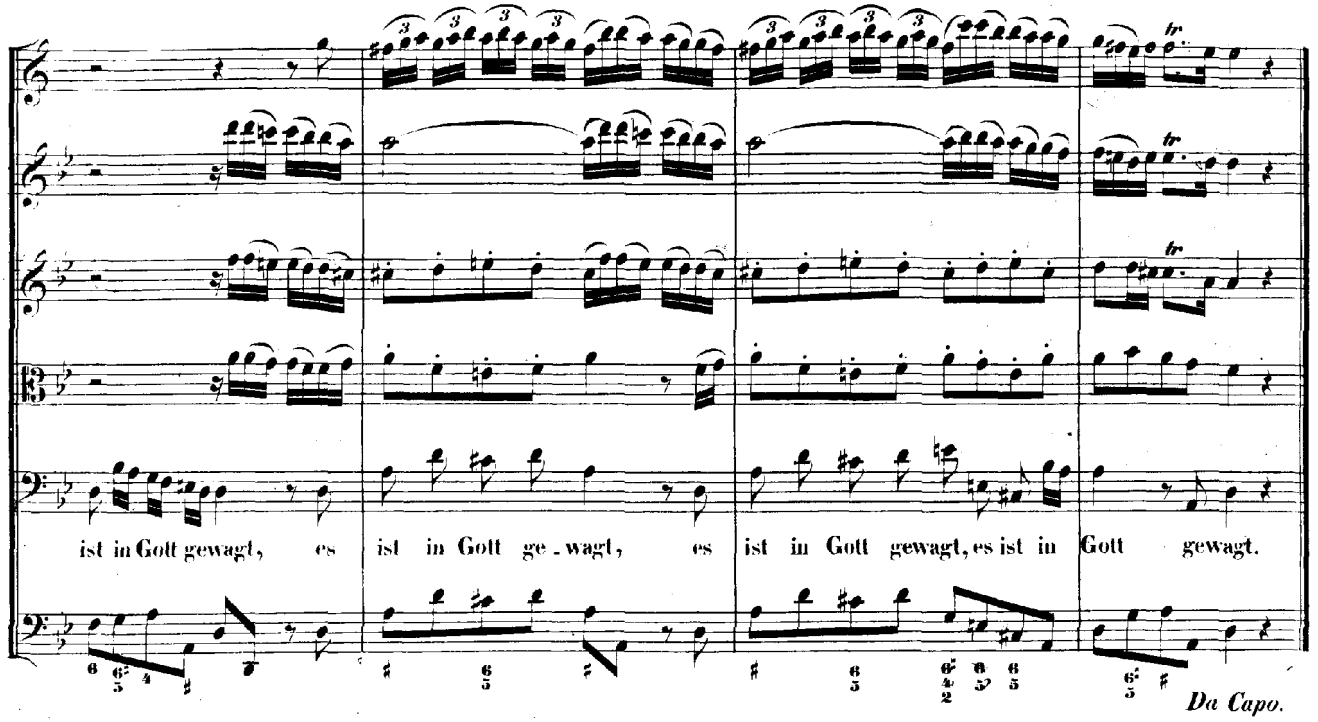

Ver -
stumme, verstumme, ver_stumme Höl_lenheer, ver_stumme, verstumme, ver_stumme Höllenheer, ver -
stumme, verstumme, ver_stumme Höllenheer, du machst mich nicht verzagt, du machst mich nicht verzagt, ver -


stumme, verstumme, du machst mich nicht verzagt, ver_zagt, du machst mich nicht ver_zagt.

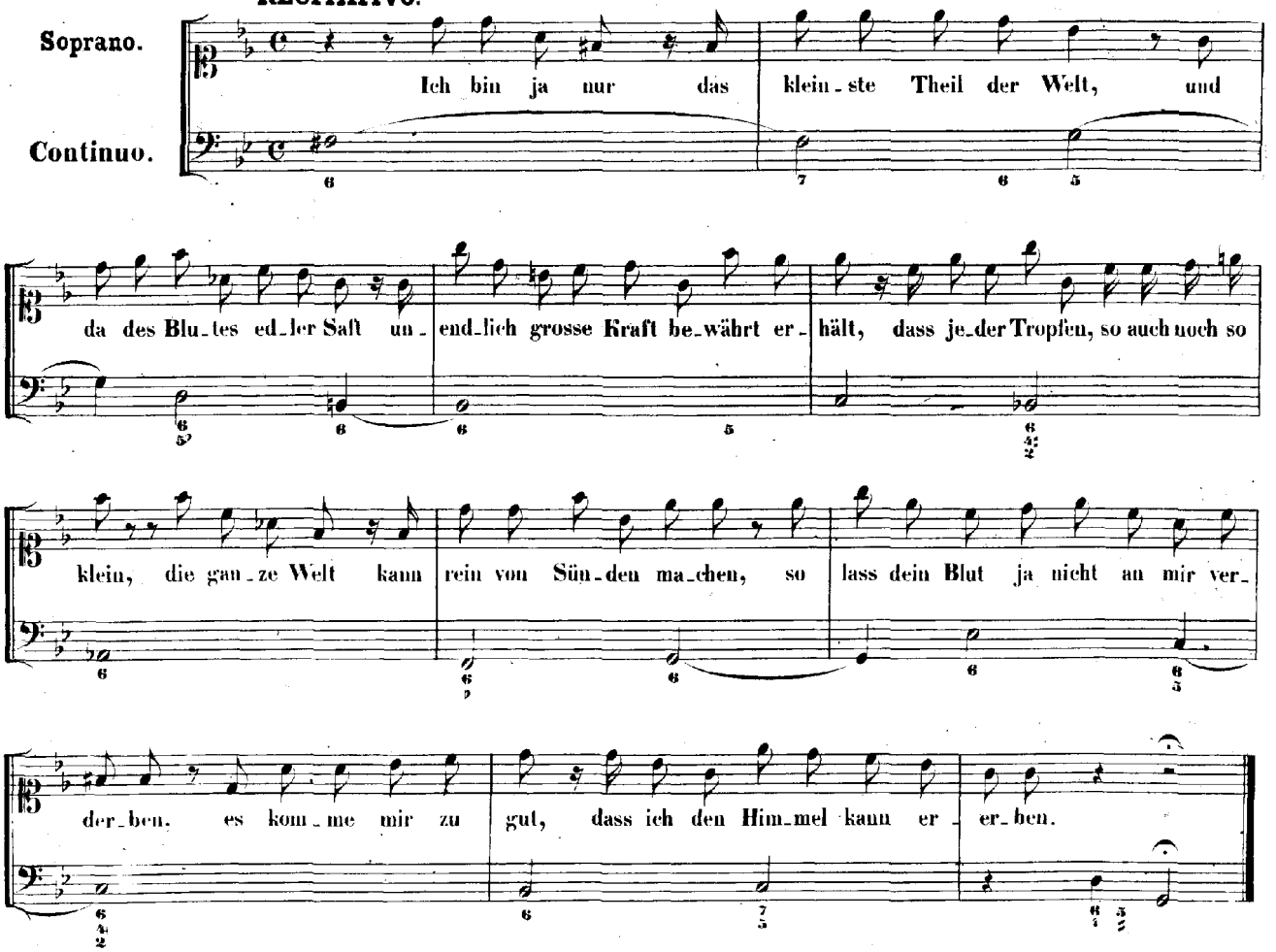

Ich darf dies Blut dir zei - gen, so

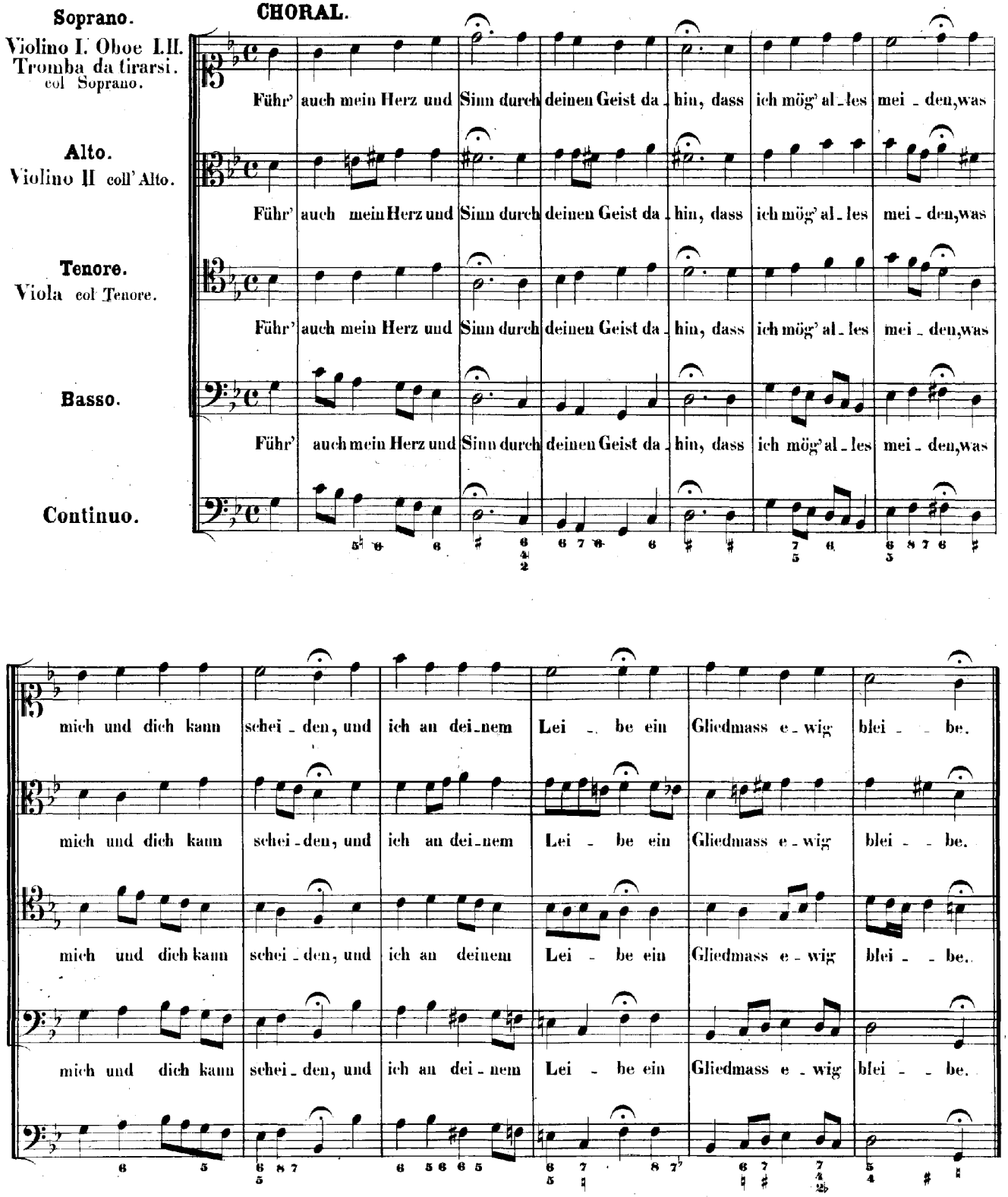

musst du plötzlich schwei - gen, es ist in Gott ge - wagt, — es ist in Gott gewagt.


Ich darf dies Blut dir zei - gen, so musst du plötzlich schwei - gen, es ist in Gott gewagt, — es


ist in Gott gewagt, es ist in Gott ge-wagt, es ist in Gott gewagt, es ist in Gott gewagt.
Da Capo.

RECITATIVO.


Soprano.
Continuo.
Ich bin ja nur das klein-ste Theil der Welt, und
da des Blu-tes ed-ler Saft un-end-lich grosse Kraft be-währt er-hält, dass je-der Tropfen, so auch noch so
klein, die gan-ze Welt kann rein von Sün-den ma-chen, so lass dein Blut ja nicht an mir ver-
der-ben. es kom-me mir zu gut, dass ich den Him-mel kann er-er-ben.


Soprano.
CHORAL.
Violino I. Oboe I.II.
Tromba da tirarsi.
col Soprano.
Führ' auch mein Herz und Sinn durch deinen Geist da - hin, dass ich mög' al - les mei - den, was
Alto.
Violino II coll' Alto.
Führ' auch mein Herz und Sinn durch deinen Geist da - hin, dass ich mög' al - les mei - den, was
Tenore.
Viola col Tenore.
Führ' auch mein Herz und Sinn durch deinen Geist da - hin, dass ich mög' al - les mei - den, was
Basso.
Führ' auch mein Herz und Sinn durch deinen Geist da - hin, dass ich mög' al - les mei - den, was
Continuo.
mich und dich kann schei - den, und ich an dei - nem Lei - be ein Gliedmass e - wig blei - be.
mich und dich kann schei - den, und ich an dei - nem Lei - be ein Gliedmass e - wig blei - be.
mich und dich kann schei - den, und ich an deinem Lei - be ein Gliedmass e - wig blei - be.
mich und dich kann schei - den, und ich an dei - nem Lei - be ein Gliedmass e - wig blei - be.